

Jakob Pöltl: Weihnachtsfreude trotz Verletzungen - Hoffnung auf Comeback!

Jakob Pöltl spricht über seine beste Saison in der NBA, Verletzungen bei den Raptors und seine Weihnachtspläne in Toronto.



Toronto, Kanada - Jakob Pöltl, der österreichische Basketballstar der Toronto Raptors, erlebt derzeit die statistisch beste Saison seiner Karriere in der NBA. Mit durchschnittlich 15,5 Punkten und 11 Rebounds pro Spiel beweist der 2,13 Meter große Center eindrucksvoll, dass sein intensives Training an seinen einhändigen Würfeln Früchte trägt. „Es ist gut zu wissen, dass wir diese Option haben, dass ich, wenn ich aggressiv sein will und muss, auch effektiv sein kann“, betonte Pöltl in einem Gespräch mit der APA – Austria Presse Agentur. Trotz der beeindruckenden Zahlen hat sein Team Schwierigkeiten und liegt mit nur sieben Siegen aus 28 Spielen vorletzter in der Eastern Conference.

Verletzungen und Comebacks

Pörtl sieht sich Herausforderungen durch Verletzungen innerhalb des Teams gegenüber, insbesondere bei den Stars wie Scottie Barnes. „Ich glaube, es ist eher eine Sache von ein, zwei Wochen“, äußerte er sich optimistisch über seine eigene Verletzungsproblematik. Sein nächstes Ziel ist es, seine Teamkollegen während des Auswärtsspiels gegen die New York Knicks zu unterstützen. Der österreichische Pionier, der noch bis 2026 bei den Raptors unter Vertrag steht, spricht offen über die Möglichkeit einer Vertragsverlängerung. „Mein Bauchgefühl sagt mir: Ja, ich wäre gerne länger bei den Raptors“, so Pörtl weiter, der auf seine Karriere und mögliche All-Star-Ehrungen anspielt.

In dieser Saison hat er nicht nur beeindrucken können, sondern auch Hochleistungen gezeigt: Am 17. November 2024 erzielte er mit 35 Punkten in einem Spiel gegen die Boston Celtics ein Karrierehoch – und das trotz der 126-123 Niederlage. Auch am 29. Oktober 2024 stellte er mit 19 Rebounds seine persönliche Bestmarke auf. Diese Erfolge sind umso bemerkenswerter, da sie in einer Zeit kommen, in der die Raptors als Team auf der Suche nach Stabilität sind. Pörtl bleibt optimistisch und hofft, dass 2025 weniger Verletzungen seine saisonale Bilanz beeinflussen werden, was sich auch positiv auf die Teamleistung auswirken könnte.

Für Pörtl hat diese Weihnachtszeit eine besondere Note, da er nicht mehr allein feiern muss. „Es ist eine coole Sache, wenn man Leute um sich hat, mit denen man Weihnachten feiern kann“, erzählt er und hebt hervor, wie wichtig ihm die familiäre Unterstützung ist. Seine Eltern und seine Schwester kamen bereits Anfang Dezember zu Besuch. Ein erfolgreiches Comeback hat er noch nicht konkret geplant, dennoch bleibt sein größter Wunsch, alle Spieler fit und einsatzbereit zu sehen.

Diese Entwicklungen zeigen, wie Pörtl nicht nur als Spieler, sondern auch als Mensch ganz im Spiel bleibt, wobei die Zukunft in der NBA noch viele Überraschungen bereithalten könnte, wie

Kleine Zeitung berichtet. Zusätzlich wird durch **Proballers** sein beeindruckendes Potenzial sowie seine Bestleistungen weiter gewürdigt, welche die Fans in den kommenden Spielen mit Spannung erwarten dürfen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Toronto, Kanada
Quellen	• www.kleinezeitung.at • www.proballers.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at